

## ZAHLUNGSBILANZ

Beim Saldo der Leistungsbilanz handelt es sich um die Differenz zwischen den laufenden Einnahmen aus dem Ausland und den laufenden Zahlungen an das Ausland. Ist dieser Saldo positiv, kann das Land den Überschuss zur Tilgung seiner Auslandsschulden, zum Erwerb ausländischer Vermögenswerte oder für Ausleihungen an andere Länder verwenden. Ist der Saldo negativ, muss das Defizit über Kreditaufnahme im Ausland oder Veräußerung zuvor erworbener ausländischer Vermögenswerte finanziert werden.

### Definition

Bei den laufenden Transaktionen handelt es sich um Aus- und Einfuhr von Waren, Aus- und Einfuhr von Dienstleistungen wie Fremdenverkehrsleistungen, internationalem Fracht- und Personentransport sowie Versicherungs- und Finanzdienstleistungen, Einkommensströme in Form von Löhnen und Gehältern, Dividenden und Zinsen sowie sonstige Investitionseinkommen (d.h. Vermögenseinkommen im Sinne des Systems der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen) und laufende Übertragungen, darunter staatliche Transferleistungen (d.h. internationale Zusammenarbeit), Rücküberweisungen von ausländischen Arbeitskräften oder andere Transfers wie Geschenke, Erbschaften und Lotteriepriesgelder.

Die Investitionserträge umfassen einbehaltene Gewinne (d.h. Gewinne, die nicht in Form von Dividenden an den Direktinvestor ausgeschüttet werden) von ausländischen Tochtergesellschaften. Im Allgemeinen werden Gewinne aus Direktinvestitionsunternehmen wie Überweisungen an den Direktinvestor im Ausland behandelt, wobei der effektiv im Sitzland dieser Unternehmen verbleibende Teil der Gewinne dann in der Leistungsbilanz als reinvestierte Erträge aus ausländischen Direktinvestitionen (Sollposten) und in der Kapitalbilanz als Direktinvestitionen des Auslands (mit entgegengesetztem Vorzeichen) ausgewiesen wird.

Die Daten wurden den gemäß dem Zahlungsbilanzhandbuch (BPM5) des Internationalen Währungsfonds (IWF) erstellten Zahlungsbilanzstatistiken entnommen. Die Daten für Australien, Kanada und Chile (und z.T. auch für Korea) wurden bereits aktualisiert und entsprechen dem neuen BPM6-Standard. Bis Ende 2014 werden die meisten OECD-Länder von BPM5 auf BPM6 umgestiegen sein. Der IWF verfolgt aufmerksam die von seinen Mitgliedstaaten veröffentlichten Zahlungsbilanzstatistiken im Rahmen der regelmäßigen Tagungen der für die Erstellung der Zahlungsbilanz zuständigen Stellen. Daraus resultiert eine relativ gute Vergleichbarkeit der Daten der verschiedenen Länder.

### Vergleichbarkeit

Da alle Gewinne von Direktinvestitionsunternehmen wie Überweisungen an den Direktinvestor behandelt werden, selbst wenn ein großer Teil davon in der Praxis möglicherweise im Sitzland durch das Direktinvestitionsunternehmen einbehalten wird, führt die Präsenz von Direktinvestitionsunternehmen in einer Volkswirtschaft tendenziell zu einer Verringerung ihres Leistungsbilanzsaldos.

Es ist auch zu beachten, dass Einkommen aus Wertpapieranlagen für die Leistungsbilanzsalden eine wachsende Rolle spielen.

### Überblick

In den folgenden OECD-Ländern waren die Leistungsbilanzsalden im Verhältnis zum BIP seit dem Jahr 2000 durchgehend negativ: Australien, Tschechische Republik, Griechenland, Italien, Mexiko, Neuseeland, Polen, Portugal, Spanien, Vereinigtes Königreich und Vereinigte Staaten. Dies erklärt sich z.B. aus der Behandlung der Gewinne von Direktinvestitionsunternehmen, ist aber auch eine Folge der weltweiten Finanzkrise und ihrer immer noch anhaltenden Auswirkungen auf die Welthandelsströme. Der Saldo der Wertpapieranlagen und der Saldo des Warenhandels hatten bis zur jüngsten weltweiten Wirtschaftskrise deutliche Auswirkungen auf die Trendentwicklung der Leistungsbilanzsalden. Zu den Ländern, die während des gesamten Verlaufs der Krise (ab 2007) Leistungsbilanzüberschüsse verbuchten, gehören Österreich, Dänemark, Deutschland, Israel, Japan, Korea, Luxemburg, die Niederlande, Norwegen, Schweden und die Schweiz.

Griechenland, Island, Portugal und die Türkei verbuchten im Durchschnitt der drei Jahre bis 2012 Leistungsbilanzdefizite von 5% des BIP oder mehr. Überschüsse von mehr als 5% des BIP wurden in Dänemark, Deutschland, Luxemburg, den Niederlanden, Norwegen, Schweden, der Schweiz und der Russischen Föderation verzeichnet.

Unter den aufstrebenden Volkswirtschaften verzeichnete Indonesien 2012 zum ersten Mal seit Beginn der Zeitreihe im Jahr 2000 ein Leistungsbilanzdefizit. Südafrika hat seit 2002 ein Leistungsbilanzdefizit, während sowohl China als auch die Russische Föderation seit dem Jahr 2000 durchgehend Leistungsbilanzüberschüsse verbuchten, was für die Russische Föderation auf die starken Rohstoffexporte und für China auf den großen exportorientierten Industriesektor zurückzuführen war.

### Quelle

- OECD (2013), *Main Economic Indicators*, OECD Publishing.

### Weitere Informationen

#### Analysen

- OECD (2008), *Export Credit Financing Systems in OECD Member Countries and Non-Member Economies*, OECD Publishing.

#### Zur Methodik

- Internationaler Währungsfonds (IWF) (2009), *Balance of Payments and International Investment Position Manual*, 6. Ausgabe, IWF, Washington D.C.
- OECD et al. (2010), *Manual on Statistics of International Trade in Services*, Vereinte Nationen.

#### Online-Datenbanken

- *Main Economic Indicators*.
- *OECD Economic Outlook: Statistics and Projections*.

#### Websites

- Sources & Methods of the OECD Economic Outlook, [www.oecd.org/eco/sources-and-methods](http://www.oecd.org/eco/sources-and-methods).



**Leistungsbilanzsaldo**

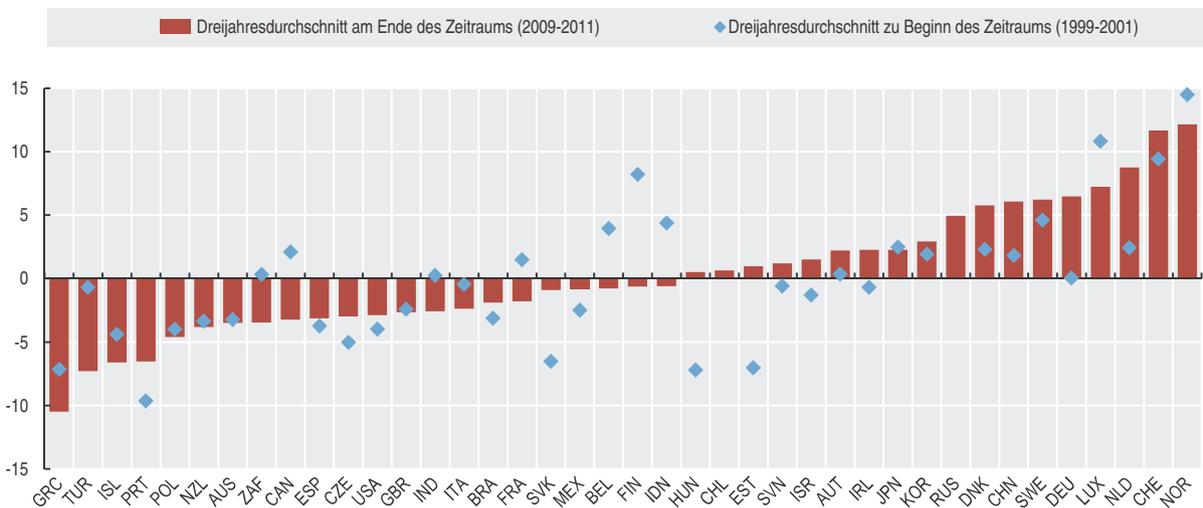
In Prozent des BIP

	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012
Australien	-3.9	-2.1	-3.7	-5.4	-6.2	-5.9	-5.8	-6.7	-4.9	-4.6	-3.5	-2.8	-4.1
Belgien	4.0	3.4	4.5	3.4	3.2	2.0	1.8	1.9	-1.3	-0.7	1.1	-1.2	-2.2
Chile	..	..	..	-1.2	2.6	1.5	4.6	4.2	-3.4	1.9	1.4	-1.3	-3.5
Dänemark	1.6	2.5	2.8	3.4	2.2	4.3	3.0	1.3	2.6	3.4	5.9	5.6	5.7
Deutschland	-1.8	0.0	2.0	1.9	4.6	5.0	6.2	7.5	6.2	6.0	6.1	6.2	7.1
Estland	-5.3	-5.1	-10.6	-11.3	-11.2	-9.9	-15.3	-16.0	-9.1	2.9	2.8	1.9	-1.8
Finnland	7.7	8.4	8.5	4.8	6.0	3.4	4.1	4.1	2.6	1.8	1.4	-1.5	-1.8
Frankreich	1.4	1.8	1.3	0.7	0.5	-0.5	-0.6	-1.0	-1.8	-1.3	-1.4	-1.8	-2.2
Griechenland	-7.8	-7.2	-6.5	-6.6	-5.8	-7.6	-11.4	-14.6	-14.9	-11.3	-10.2	-10.0	-2.5
Irland	-0.4	-0.7	-1.1	0.0	-0.6	-3.5	-3.6	-5.4	-5.6	-2.3	1.1	1.2	4.4
Island	-10.1	-4.6	1.5	-4.8	-9.8	-16.2	-23.9	-16.1	-24.6	-11.8	-8.0	-6.4	-5.4
Israel	-1.5	-1.5	-0.9	0.6	1.4	3.1	4.2	3.5	1.3	3.3	3.3	1.0	0.1
Italien	-0.5	-0.1	-0.8	-1.3	-0.9	-1.7	-2.6	-2.4	-2.9	-2.0	-3.5	-3.1	-0.5
Japan	2.5	2.1	2.8	3.2	3.7	3.7	3.9	4.8	3.3	2.9	3.7	2.0	1.1
Kanada	2.5	2.1	1.7	1.1	2.3	1.8	1.4	0.8	0.1	-2.9	-3.5	-2.8	-3.4
Korea	2.8	1.7	1.3	2.4	4.7	2.2	1.4	2.1	0.6	3.7	2.7	2.3	3.8
Luxemburg	13.5	8.8	10.2	8.3	12.1	11.3	10.1	10.0	5.4	7.3	7.9	6.9	6.9
Mexiko	-2.9	-2.6	-2.0	-1.1	-0.9	-1.0	-0.8	-1.4	-1.8	-0.9	-0.3	-1.0	-1.2
Neuseeland	-4.5	-2.0	-3.5	-3.7	-5.5	-7.8	-8.1	-7.9	-8.7	-3.1	-3.1	-3.7	-4.7
Niederlande	2.0	2.6	2.6	5.5	7.6	7.4	9.3	6.7	4.3	5.2	7.4	9.5	9.4
Norwegen	14.9	16.1	12.6	12.3	12.7	16.5	16.4	12.5	15.9	11.7	11.9	12.8	14.3
Österreich	-0.7	-0.8	2.7	1.7	2.2	2.2	2.8	3.5	4.9	2.7	3.4	1.6	1.6
Polen	-6.0	-3.1	-2.8	-2.5	-5.3	-2.4	-3.8	-6.2	-6.5	-4.0	-5.1	-5.0	-3.7
Portugal	-10.4	-10.3	-8.2	-6.4	-8.3	-10.3	-10.7	-10.1	-12.6	-10.9	-10.6	-7.0	-2.0
Schweden	4.2	5.0	4.7	6.9	6.6	6.8	8.7	9.3	9.0	6.3	6.3	6.4	6.0
Schweiz	11.7	8.0	8.5	12.9	13.0	13.6	14.4	8.6	1.7	10.6	15.0	8.9	11.1
Slowak. Rep.	-3.4	-8.3	-7.9	-6.0	-7.8	-8.5	-7.9	-5.2	-6.0	-2.6	-3.7	-3.8	4.8
Slowenien	-2.9	0.1	1.0	-0.8	-2.5	-1.7	-1.7	-4.1	-5.5	-0.5	0.0	0.5	3.2
Spanien	-4.0	-4.0	-3.3	-3.5	-5.3	-7.4	-9.0	-10.0	-9.6	-4.8	-4.5	-3.8	-1.1
Tschech. Rep.	-4.6	-5.1	-5.4	-6.0	-5.2	-1.0	-2.0	-4.3	-2.1	-2.3	-3.8	-2.7	-2.4
Türkei	-3.7	2.0	-0.3	-2.5	-3.6	-4.4	-6.0	-5.8	-5.4	-1.9	-6.1	-9.6	-6.2
Ungarn	-8.6	-6.1	-6.9	-8.0	-8.6	-7.4	-7.4	-7.2	-7.3	-0.2	0.2	0.4	0.9
Ver. Königreich	-2.9	-2.3	-2.1	-1.7	-2.0	-1.8	-2.8	-2.2	-0.9	-1.4	-2.7	-1.5	-3.8
Ver. Staaten	-4.0	-3.7	-4.2	-4.5	-5.1	-5.6	-5.8	-4.9	-4.6	-2.6	-3.0	-2.9	-2.7
EU28	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..
OECD	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..
Brasilien	-3.8	-4.2	-1.3	0.7	1.7	1.6	1.2	0.2	-1.7	-1.4	-2.2	-2.1	..
China	1.7	1.3	2.4	2.6	3.6	5.9	8.5	10.1	9.3	4.9	4.0	1.9	2.3
Indien	-1.0	0.3	1.4	1.4	0.2	-1.2	-1.0	-0.6	-2.5	-1.9	-3.2	..	..
Indonesien	4.8	4.3	4.0	3.5	0.6	0.1	3.0	2.4	0.1	1.9	0.7	0.2	-2.7
Russ. Föderation	..	..	..	8.4	10.0	11.1	9.7	6.0	6.2	3.8	4.7	5.2	..
Südafrika	-0.1	0.3	0.8	-1.0	-3.0	-3.4	-5.3	-7.0	-7.2	-4.1	-2.8	..	..

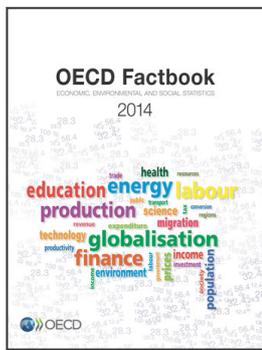
StatLink <http://dx.doi.org/10.1787/888933027874>

**Leistungsbilanzsaldo**

In Prozent des BIP



StatLink <http://dx.doi.org/10.1787/888933025309>



**From:**  
**OECD Factbook 2014**  
Economic, Environmental and Social Statistics

**Access the complete publication at:**  
<https://doi.org/10.1787/factbook-2014-en>

**Please cite this chapter as:**

OECD (2014), "Zahlungsbilanz", in *OECD Factbook 2014: Economic, Environmental and Social Statistics*, OECD Publishing, Paris.

DOI: <https://doi.org/10.1787/factbook-2014-36-de>

Das vorliegende Dokument wird unter der Verantwortung des Generalsekretärs der OECD veröffentlicht. Die darin zum Ausdruck gebrachten Meinungen und Argumente spiegeln nicht zwangsläufig die offizielle Einstellung der OECD-Mitgliedstaaten wider.

This document and any map included herein are without prejudice to the status of or sovereignty over any territory, to the delimitation of international frontiers and boundaries and to the name of any territory, city or area.

You can copy, download or print OECD content for your own use, and you can include excerpts from OECD publications, databases and multimedia products in your own documents, presentations, blogs, websites and teaching materials, provided that suitable acknowledgment of OECD as source and copyright owner is given. All requests for public or commercial use and translation rights should be submitted to [rights@oecd.org](mailto:rights@oecd.org). Requests for permission to photocopy portions of this material for public or commercial use shall be addressed directly to the Copyright Clearance Center (CCC) at [info@copyright.com](mailto:info@copyright.com) or the Centre français d'exploitation du droit de copie (CFC) at [contact@cfcopies.com](mailto:contact@cfcopies.com).